

Schonnebeck patzt in Kleve: Chancenwucher endet torlos!

SpVg Schonnebeck bleibt trotz 0:0 in Kleve Oberliga-Spitzenreiter. Trainer Tönnies kritisiert Chancenverwertung und Aluminium-Pech.

Kleve, Deutschland -

Kleve. Die SpVg Schonnebeck, die in der Oberliga Niederrhein die Tabelle anführt, hat in einem enttäuschenden Auswärtsspiel gegen den 1. FC Kleve nur ein 0:0 erreicht. Dies ist bereits das zweite torlose Remis in Folge für die Schwalben, die kürzlich eine schmerzhaft 0:2-Niederlage gegen den SC St. Tönis hinnehmen mussten. Trotz der schwachen Leistung bleibt Schonnebeck an der Spitze, da die Verfolger, bis auf den ETB-Schwarz-Weiß Essen, ebenfalls Punkte liegen ließen.

Die Mannschaft von Trainer Dirk Tönnies hatte in Kleve viele Chancen, konnte diese jedoch nicht nutzen. Besonders bitter: Top-Torjäger Arne Wessels traf gleich zweimal den Innenpfosten, während auch Robin Brandner in der 21. Minute am Aluminium scheiterte. „Wir haben anfangs unsere guten Chancen nicht genutzt. Und dann wird es gegen einen Gegner, der so gut kämpft und sehr defensiv agiert, immer sehr schwer“, erklärte Tönnies nach dem Spiel enttäuscht.

Schonnebeck kämpft vergeblich gegen Kleve

In der zweiten Halbzeit versuchte Schonnebeck, die leidenschaftlich verteidigenden Gastgeber zu überwinden, doch

die nötige Präzision im Abschluss fehlte. Selbst die Einwechslung von Conor Tönnies, dem Sohn des Trainers, brachte nicht den erhofften Schwung. Beide Talente, Tönnies und Wessels, stehen vor einem Wechsel zu U23-Teams, was die Situation zusätzlich kompliziert. Wessels zieht es zur zweiten Mannschaft von Borussia Dortmund, während Tönnies ein Angebot von Fortuna Düsseldorf vorliegt.

Obwohl die beiden Spieler bis 2026 an Schonnebeck gebunden sind, könnte der Verein von einer Ablösesumme profitieren. Bis zum Sommer sollen sie jedoch alles daran setzen, ihr Team in die Regionalliga zu führen. Nach dem Spiel in Kleve äußerte Tönnies: „Es ist schon ein ärgerliches Unentschieden, weil wir über 90 Minuten die spielbestimmende Mannschaft waren. Am Ende haben wir leider zwei Punkte verloren.“

Details	
Ort	Kleve, Deutschland
Quellen	• www.waz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at